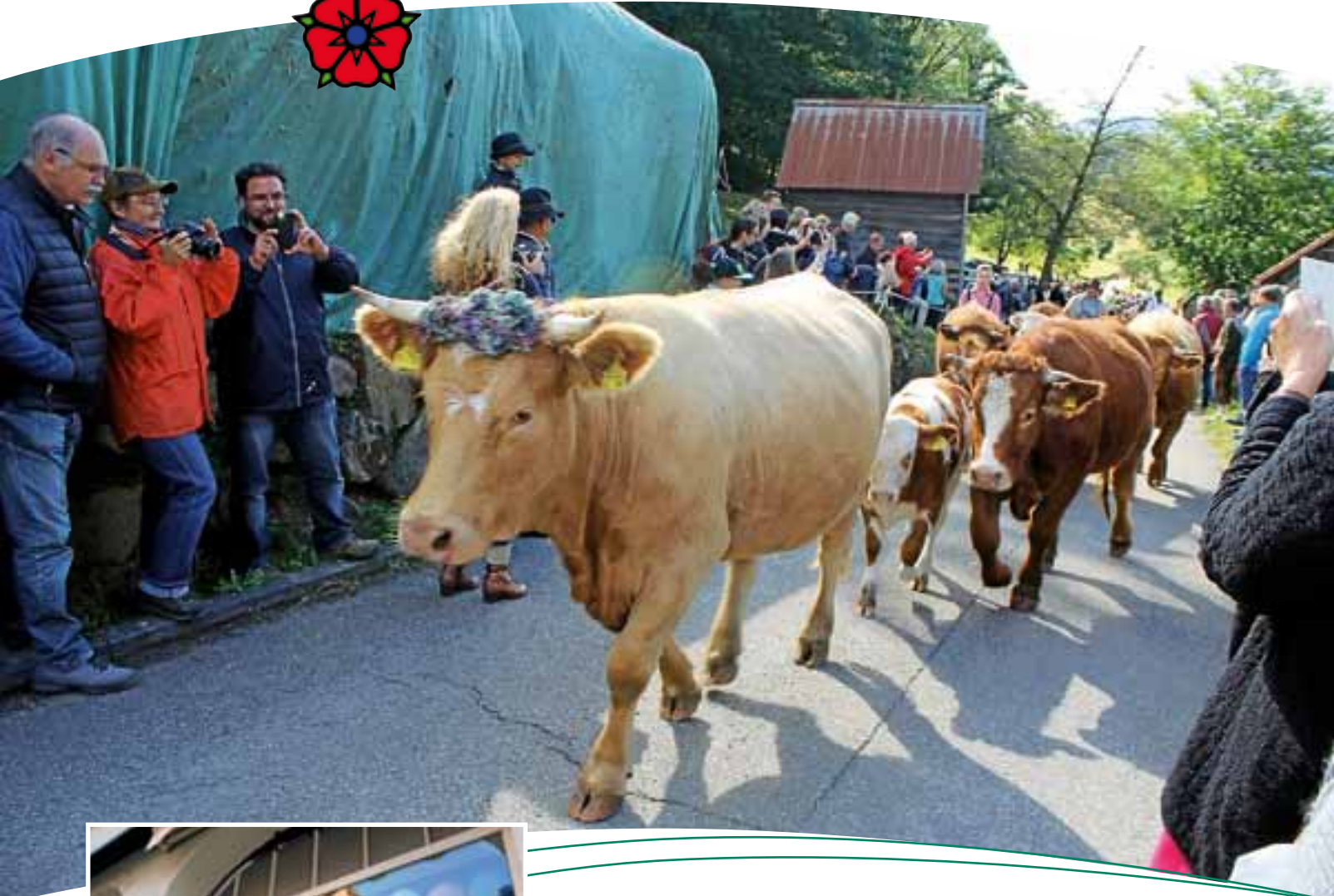


# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 39

Donnerstag, 27. September 2018



## Geburtstagsfeier

1 Jahr H10 Treffpunkt Vielfalt  
mit arabischen Spezialitäten  
am Samstag, Beginn 14 Uhr

→ weiter Seite 2

## Umtopfaktion

OGV hilft mit Rat und Tat  
am Salmenplatz Gernsbach  
am Samstag, 9 bis 12 Uhr

→ weiter Seite 16

## RINDERSTALL REICHENTAL

### Weidefest

Almabtrieb, Musik und buntes Unterhaltungsprogramm  
am Samstag ab 12 Uhr, Eintreffen der Tiere 13.30 Uhr.

→ weiter Seite 6

## Irish Soul

Musik und Geschichten:  
Band Céilí spielt im Kirchl  
am Samstag um 20 Uhr

→ weiter Seite 5

## Waldkindergarten

SpielWald wird eröffnet  
am Montag um 14 Uhr  
nahe Kriegerdenkmal

→ weiter Seite 4

# GANZHEITLICHE NUTZUNG UND VERHANDLUNGEN MIT FIRMENGRUPPE

## Beschluss des Gemeinderats zum Pfeleiderer-Areal

**D**er Gemeinderat hat mehrheitlich eine ganzheitliche Nutzung für das Pfeleiderer-Areal beschlossen und die Verwaltung beauftragt, in entsprechenden Verhandlungen mit der Firmengruppe Krause als möglichem Projektträger zu gehen.

Das Konzept sieht umfassende Nutzungsmöglichkeiten für das 25.000 Quadratmeter große Areal auf der rechten Murgseite vor: Wohnbebauung, Gewerbe-, Büro- und Einzelhandelsflächen. Die Murg soll für die Bürgerinnen und Bürger frei erlebbar sein und der Naherholungswert betont werden.

Zudem sieht das Städtebaukonzept vor, dass für diese ganzheitliche Nutzung das Grundstück weitgehend von Altlasten befreit wird. Und nicht zuletzt schreibt der Gemeinderat fest, dass sich der Projektträger in maßgeblichen Umfang an der Finanzierung eines Verbindungssteigs zur Gernsbacher Altstadt und an der Finanzierung der öffentlichen Verkehrswege beteiligen muss. Bürgermeister Julian Christ ist zufrieden mit dem



Der Gemeinderat hat ein Nutzungskonzept für das Areal beschlossen.

Foto: compusign

ganzheitlichen Konzept zur Nutzung des Geländes: „Die Forderungen sind jetzt klar artikuliert. Neben einer weitgehenden Sanierung der Altlasten hat sich der Gemeinderat parteiübergreifend für einen Nutzungsmix ausgesprochen.“

Darauf basierend beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, Verhandlungen mit der Firmengruppe

Krause als möglichem Projektträger zu führen. Bürgermeister Christ nimmt dieses Verhandlungsmandat sehr ernst: „Ich werde mit den vom Gemeinderat aufgestellten Forderungen in ergebnisoffene Verhandlungen mit der Krause Gruppe gehen, um für Gernsbach die beste Lösung zu finden. Das mögliche Ergebnis der Verhandlungen wird dann der Gemeinderat bewerten.“

## EIN JAHR „H10 - TREFFPUNKT VIELFALT“

### Geburtstagsfeier mit arabischen Spezialitäten

**I**m September 2017 eröffnete das „H10 - Treffpunkt Vielfalt“ in der Hauptstraße 10. Zum einjährigen Bestehen findet im Rahmen der „Interkulturelle Woche“ am Samstag, 29. September, um 14 Uhr eine kleine Feier statt.

„Durch großes und vielfältiges Engagement entwickelte sich die Begegnungsstätte ‚H10‘ zu einem wichtigen Anlauf- und Informationspunkt für Geflüchtete“, berichtet die städtische Integrationsbeauftragte Ines Reil und verweist auf vielfältige praktische Angebote, die die Flüchtlinge beim Ankommen in ihrer neuen Heimat unterstützen.

Bürgermeister Julian Christ wird die Geburtstagsfeier mit einem Grußwort eröffnen. „Es ist beeindruckend, mit wieviel persönlichem Engagement sich Bürgerinnen und Bürger hier einbringen: Sei es in der Hausaufgabenbetreuung, beim Sprachunterricht oder in Übersetzungsarbeit“, erklärte das Stadtoberhaupt im Vorfeld der Veranstaltung.

Sein besonderer Dank gilt aber auch den Sponsoren - örtliche Firmen, welche die Neugestaltung der Fassade, die Gestaltung des Schaukastens des ‚H10‘ sowie die Entwicklung des Logos gestiftet haben. Die Verantwortlichen laden alle Interessierten zu der Geburtstagsfeier

ein. Die Gäste erwartet ein Buffet mit arabischen Spezialitäten. Zudem können Besucher an diesem Tag zum letzten Mal die Ergebnisse aus dem Kunstprojekt „Wenn Bilder zu uns sprechen“, bewundern, welches die Kunsttherapeutin Irene Rieder angeleitet hatte.



Das H10 hat sich zu einem rege genutzten Begegnungsort entwickelt. Foto: Stadt Gernsbach

# Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“

**Z**um dritten Mal erhielt das städtische Kinderhaus Staufenberg die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“. Sabine Endreß überreichte im Namen der Stiftung für frühe Bildung an Kinderhausleiterin Ruth Jost die Urkunde sowie die Plakette zur Befestigung im Außenbereich.

Bürgermeister Julian Christ nahm an der Verleihung der Auszeichnung teil und dankte den Pädagoginnen in Staufenberg: „Ich freue mich sehr über das Engagement im Sinne der Förderung im Bereich der Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften, mit welchem der Forschergeist der Kinder geweckt wird.“ Um die Zertifizierung zu erhalten, müssen Fortbildungen besucht sowie Forschungsprojekte im Alltag mit den Kindern durchgeführt und dokumentiert werden. „Der aktuellen Auszeichnung lagen Experimente zum Thema Kerzen, Licht und Wärme zugrunde“, berichtete die Erzieherin Gabriele Braun. „Es ist



Bürgermeister Julian Christ beim „Raketexperiment“ im Kinderhaus. Foto: Stadt Gernsbach

schön zu sehen, mit welchem großen Eifer die Kinder dabei sind“, erklärte sie abschließend. Die Kinder begrüßten die Gäste mit Liedvorträgen und führten ein Experiment durch, an dem sich auch Bürgermeister Christ beteiligte. Beim

Mischen von Backpulver oder Brausetabletten mit Wasser wurde Druck aufgebaut. Interessiert beobachteten alle gebannt die chemischen Reaktionen, durch die Filmdöschen wie Raketen durch die Gegend schossen.

## DIENSTJUBILÄEN BEI DER STADT GERNSBACH

# Ehrungen verdienter langjähriger Mitarbeiter

**I**m Rahmen einer kleinen Feierstunde im Gasthaus Sternen in Staufenberg würdigte Bürgermeister Julian Christ das jahrzehntelange Engagement von fünf verdienten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Gernsbach.

Leonhard Seiser ist seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst tätig und arbeitet in Gernsbach in der Finanzverwaltung. Personalamtsleiter Heinz Merkel beging bereits vor drei Jahren sein 40-jähriges Dienstjubiläum und wurde in den Ruhestand verabschiedet. 25-jährige Dienstjubiläen feiern die städtische Kindergartenleiterin Astrid Heursen-Roll, Stadtoberinspektorin Ute Günthner-Kunz, aktuell tätig in der Finanzverwaltung, sowie Grundschulsekretärin Ute Nees. Bürgermeister Christ überbrachte gemeinsam mit dem stellvertretenden Personalratsvorsitzenden Alfred Schmitt die Glückwünsche und betonte: „Ihnen allen gilt ein großes Dankeschön der Stadt Gernsbach für Ihren unermüdlischen Einsatz. Ihre langjährige Diensttreue zeigt Ihre Verbundenheit mit der Stadt als Arbeitgeberin.“



Vorne v. l. Ute Nees, Ute Günthner-Kunz, Bürgermeister Julian Christ. 2. Reihe v. l. Astrid Heursen-Roll, Leonhard Seiser, Heinz Merkel. Hinten v. l. Hauptamtsleiter Thomas Lachnicht, Kämmerer Benedikt Lang, stellvertretender Personalratsvorsitzender Alfred Schmitt.

Foto: Stadt Gernsbach

# Ersatzwasserversorgung mit Stadtwerken Gaggenau

**D**er Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal (WVV) schafft mit dem Aufbau einer umfassenden Ersatzwasserstruktur eine höhere Versorgungssicherheit für seine Mitglieder Gernsbach, Kuppenheim, Gaggenau (Versorgungsgebiet Selbach) und Rastatt (Versorgungsgebiet Förch). Die Stadtwerke Gaggenau (SWG) verpflichten sich vertraglich für eine Dauer von 20 Jahren, im Bedarfsfall in ausreichender Menge Trinkwasser an den Verband zu liefern. Die notwendigen technischen Voraussetzungen werden geschaffen.

Der Abschluss des Ersatzwasserlieferungsvertrages mit den SWG ist ein zentraler Baustein in der Ersatzwasserversorgungsstrategie des WVV. „Wasser ist unser wichtigstes tägliches Gut. Mit dem Anschluss an das Netz der Stadtwerke Gaggenau schaffen wir für die Mitglieder des Verbandes eine Sicherheit, auf die wir bei Bedarf jederzeit zugreifen können“, so der Verbandsvorsitzende Bürgermeister Julian Christ.

„Die Stadtwerke Gaggenau sind ein leistungsstarker Partner und verfügen über hinreichend Kapazitäten, den Verband bei Bedarf voll versorgen zu können“, freut sich Oberbürgermeister Christof



Den Vertrag über die Ersatzwasserversorgung unterschrieben Paul Schreiner, Leiter der Stadtwerke Gaggenau (links) und Bürgermeister Julian Christ als Vorsitzender des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal.  
Foto: Mandic

Florus. Um die ausreichende Einspeisung in das Netz des WVV zu ermöglichen, müssen im Wesentlichen zwei Anschlusspunkte geschaffen werden. Das Versorgungsgebiet Kuppenheim mit Förch und Schloss Favorite soll über einen Anschluss an das Netz der SWG beim Presswerk Kuppenheim geschaffen werden. Die bauliche Umsetzung mit einem Kostenrahmen von 195.000 Euro wurde vom Verband im Juli 2017 einstimmig beschlossen. „Mit Umsetzung der Maßnahme ist Kuppenheim

für alle Fälle gerüstet. Jederzeit auf eine sichere Ersatzwasserversorgung zugreifen zu können, schafft die für uns notwendige Versorgungssicherheit“, so Bürgermeister Mußler.

Für die Versorgung von Gernsbach muss eine Verbindung vom Netz der SWG zum Hochbehälter Galgenbusch hergestellt werden. Die dafür notwendige Leitungslage von Ottenau zum Hochbehälter Galgenbusch wird derzeit geplant und soll ab 2019 umgesetzt werden.

## ANMELDUNGEN SIND NOCH MÖGLICH

# Einladung zur Eröffnung des Waldkindergartens

**A**m Montag, 1. Oktober, ist es so weit: Der Waldkindergarten „SpielWald“ geht an den Start und wird durch Bürgermeister Julian Christ ab 14 Uhr offiziell eröffnet. Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen, sich bei Kaffee und Kuchen ein Bild vor Ort zu machen.

Der Waldkindergarten bereichert die pädagogische Angebotsvielfalt der Stadt. Standort ist der Stadtwald im Gewann „Im Grund“ nahe des Kriegerdenkmals. Der Gernsbacher Waldkindergarten wird zunächst in einer Gruppe mit 20 Kindern und verlängerten Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr betrieben. Nach einer Anlaufzeit soll die Betreuungszeit auf ganztags erweitert und ein warmes Mittagessen

angeboten werden. Der monatliche Kindergartenbeitrag liegt bei 160 Euro. Ansprechpartner für interessierte Eltern ist der Leiter des Waldkindergartens

SpielWald Gernsbach, Florian Kreuzer. Er ist erreichbar unter der Nummer 01577 7909437 oder per E-Mail an [info.waldkinder-gernsbach@spielwiese-gmbh.de](mailto:info.waldkinder-gernsbach@spielwiese-gmbh.de).



Mit dem neuen Waldkindergarten „SpielWald“ wird das Betreuungsangebot für Drei- bis Sechsjährige um eine weitere Facette bereichert.  
Foto: Spielwiese

## STATUE DER HEILIGEN ANNA AM ALTEN RATHAUS

# AK Stadtgeschichte übergibt Spende zur Sanierung

**D**er Arbeitskreis Stadtgeschichte hat Bürgermeister Julian Christ 299,32 Euro für die Sanierung der Statue der heiligen Anna am Alten Rathaus übergeben. Dr. Irene Schneid-Horn, Dr. Cornelia Zorn und Wolfgang Froese haben diesen Betrag von den Teilnehmern der Führungen am Tag des offenen Denkmals als zweckgerichtete Spenden erhalten.

Bürgermeister Julian Christ nahm die Summe vor Ort in einem großen Sparschwein entgegen: „Es ist wichtig, auch die Kleindenkmäler zur Gernsbacher Geschichte zu erhalten. Dies geht am besten gemeinsam. Stadt und bürgerliches Engagement können zusammen vieles schaffen“, betonte Christ.

Die Barockstatue der heiligen Anna stammt aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Die Säule, auf der sie steht, ist vermutlich älter und könnte bis auf das 16. Jahrhundert zurückgehen. Stifter der Figur war der speyerische Vogt Caspar Bitzberger, der sie 1736/37 zunächst vor seinem damaligen Wohnhaus in der Igelbachstraße aufstellen ließ. Wann genau sie an ihren jetzigen Standort gelangte, konnte bislang nicht sicher

ermittelt werden. Die Statue der heiligen Anna gehört mit Franz Xaver auf dem Marktbrunnen und Nepomuk an der Stadtbrücke zu den Heiligenfiguren, die in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts zusammen mit weiteren steinernen und hölzernen Kreuzen von der katholischen Obrigkeit im öffentlichen Straßenraum platziert wurden, was die damalige evangelische Bevölkerungsmehrheit als gezielte Provokation empfand.

Bei der geplanten Sanierung sollen nun insbesondere die verschiedenen abgeplitterten Farbschichten des Denkmals behutsam abgetragen, ergänzt und erneuert werden. Vorgesehen ist auch die Anbringung einer Informationstafel mit Angaben zur Geschichte der Heiligenstatue.

„Bereits bei den Pflasterbändern, die die Lage der ehemaligen Stadttore veranschaulichen, hat sich die partnerschaftliche Zusammenarbeit bestens bewährt. So fügt sich jetzt eine Maßnahme in die andere. Daher geht mein Dank an den Arbeitskreis Stadtgeschichte und an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich für unsere Stadt einsetzen“, so Bürgermeister Christ abschließend.



*Spendenübergabe für die Restaurierung der heiligen Anna am Alten Rathaus. Von links: Wolfgang Froese, Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin, Dr. Irene Schneid-Horn, Bürgermeister Julian Christ, Dr. Cornelia Zorn.*

*Foto: Stadt Gernsbach*

## KONZERT IM KIRCHL OBERTSROT

# Musik, Bilder und Geschichten aus Irland mit Céilí

**I**m Obertsroter Kirchl startet am Samstag, 29. September, mit „Céilí - The Irish Soul“ die diesjährige Herbstsaison.

Irland mit Herz und Seele: Nach ihren erfolgreichen irischen Abenden und der jährlich stattfindenden Tour „A Celtic Winter Night“ präsentiert die Irish-Folk-Formation „Céilí“ zusammen mit der Fotografin Yasmin Mineo ein konzertantes Programm: The Irish Soul. Musik, Bilder und Geschichten führen die Zuhörer nach Irland, einer Insel, die fasziniert durch ihren Charakter und ihre tief verwurzelten Traditionen. Geborgen in einer wunderschönen Landschaft spiegeln sich diese in Erzählungen und der Musik wider.

In der Besetzung Katja Lojer (irischer Dudelsack, Cello, Flöten), Steffen Korf (Gesang, Gitarre, irische Trommel), Leonie Schalk (Kontrabass, Querflöte) und

Klaus Stocker (Gitarre) und zusammen mit den in Irland aufgenommenen Momenten der künstlerisch schaffenden Fotografin Yasmin Mineo entsteht eine Hautnah-Atmosphäre, die die Zuhörer einlädt, eine der schönsten Inseln der

Welt in ihren verschiedensten Facetten kennenzulernen - Irland. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass um 19 Uhr. Das Ticket kostet 10 Euro. Um vorherige Reservierung unter <https://kultur-im-kirchl.weebly.com> wird gebeten.



*„Céilí“ widmet sich ganz besonders der keltischen sowie irischen Musik.*

*Foto: privat*

## Vorgezogene Abgabe

Der Annahmeschluss für die Stadtanzeigerausgabe der **KW 40** wird auf

**Freitag, 28. September, 11 Uhr,**  
(erscheint Donnerstag, 4. Oktober)

vorverlegt. Später eingereichte Manuskripte oder E-Mails können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Redaktionsschluss für NOS-Nutzer:**  
**Sonntag, 30. September, 22 Uhr.**

## Turmuhren defekt

Die Turmuhr an der „Alten Schule“ in Scheuern ist derzeit defekt. Das Serviceunternehmen ist informiert und wir hoffen, dass die Turmuhr bald wieder funktionsfähig ist.

## Märchenabend

Die Hospizgruppe Murgtal lädt am Montag, 15. Oktober, um 19 Uhr zu einem Märchenabend mit Uli Torzewski ein. Die Veranstaltung findet im Weingut Iselin, Altes Rathaus, statt. Bei einem guten Glas Wein und in einer gemütlichen Atmosphäre sind die Besucher dazu eingeladen innezuhalten, zu träumen und nachzudenken. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden zugunsten der Hospizgruppe Murgtal gebeten. Eine Reservierung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter Telefon 990479.

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach  
Herausgeber: Stadt Gernsbach  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464  
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge  
Druck und Verlag:  
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11  
76593 Gernsbach  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20  
71263 Weil der Stadt  
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau  
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232  
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de  
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-  
Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de,  
Internet: www.gsvertrieb.de

# Blues und Rock im Rathaus-Pub



Die Gruppe Phatkat gastiert am Dienstag, 2. Oktober, im „Rathaus-Pub“ in Obertsrot. Die Band bietet laut Eigenwerbung „un gepflegten Blues und Rock“. Originale drehen die Musiker „durch den Sound-and-Groove-Wolf und geben ihnen dadurch unvergesslichen Charme. Das klingt straight und knackig“, heißt es in einer Mitteilung. Zum Repertoire von Phatkat zählen Stücke von R. Johnson, M. Waters, AC/DC, den Rolling Stones, CCR und Westernhagen. Zuweilen gesellen sich auch ruhigere Töne hinzu. Das Quartett mit zwei Gitarristen habe nicht als „Ziel, ins Radio zu kommen oder ‚erfolgreich‘ zu werden und tägliches Brot mit Musik zu bezahlen, sondern Spaß an der Sache und eine coole Zeit zu haben“. Das Konzert im Pub beginnt am Abend vor dem Tag der Deutschen Einheit um 21 Uhr. Der Eintritt ist frei, es geht ein Spendenhut rum.

Foto: Phatkat

## WEIDEFEST REICHENTAL

# Zünftige Feier mit viel Musik

**Das 12. Reichentaler Weidefest mit Almbetrieb findet am Samstag, 29. September, statt. Beginn ist um 12 Uhr. Das Eintreffen der Tiere unter der Begleitung des Musikvereins Orgelfels Reichental ist für 13.30 Uhr geplant.**

Um 13 Uhr findet die Aufstellung der Musikkapelle und der Kinder zum Brezelstecken-Umzug bei den Steimertäckern statt. Dabei sollten die Brezelstecken nicht vergessen werden. Danach wird für die Kinder ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Zum ersten Mal nehmen in diesem Jahr die Kinder der Trachtentanzgruppe aus Michelbach teil. Die Aufführung der Tänze findet nach dem Umzug vor dem Festzelt statt.

Im Rahmen des Fests überreicht gegen 14 Uhr Dr. Antje Wurz, Geschäftsführerin der LEADER-Geschäftsstelle Mittelbaden, Bürgermeisterstellvertreter

Friedebert Keck die LEADER-Plakette für das neue Heulager des kommunalen Rinderstalls, ein von LEADER gefördertes Projekt.

Musikalisch wird das Fest von den Alphornbläsern aus Gernsbach und dem Musikverein Reichental umrahmt. Auch die Guggis us Richedal und DJ Matze dürfen bei dem zünftigen Fest natürlich nicht fehlen. Ab 19 Uhr sorgen dann die Lauingers für Stimmung im Festzelt.

Diverse Stände bieten ihre Ware zum Verkauf oder Information an, unter anderem der Rinderflüsterer Hermann Maier mit seiner mobilen Schlachtbox. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Speisen und Getränken bestens gesorgt. Angeboten wird auch wieder ein Shuttle-Service am Ortseingang, um die Parksituation zu entlasten. Diverse Parkmöglichkeiten werden ausgeschildert.

# Mitarbeiterinnen feiern 10-jähriges Dienstjubiläum

**E**sther Rieger und Claudia Alte-Teigeler konnten jetzt ihr zehnjähriges Dienstjubiläum beim ehrenamtlichen Besuchsdienst im MediClin Reha-Zentrum feiern. Die Kaufmännische Direktorin, Andrea Ritz, bedankte sich in einer kleinen Feierstunde für das Engagement und überreichte ihnen jeweils eine Urkunde sowie einen Gutschein für ein Wellness-Wochenende.

Der ehrenamtliche Besuchsdienst im Reha-Zentrum Gernsbach wurde 2002 von Bettina Wentland ins Leben gerufen, der Assistentin der Kaufmännischen Direktorin. Am Anfang setzte sich dieser aus ehemaligen Patienten zusammen, die nach dem Eintritt in den Ruhestand eine sinnvolle Aufgabe ausüben wollten.

Im Laufe der Jahre kamen neue Mitarbeiter hinzu, andere gingen wieder. Mittlerweile gibt es einen festen Stamm von 16 Mitarbeitern, die täglich (montags bis freitags) in die Klinik kommen. Das Angebot der Mitarbeiter ist breit gefächert: Sie begrüßen die Patienten

am Anreisetag, unterstützen sie beim Ausfüllen der Formalitäten (Behandlungsverträge, Telefonantrag und so weiter), erklären ihnen den Tresor und das Telefon und sind behilflich beim Kofferauspacken.

Um einen regelmäßigen Austausch mit den Ehrenamtlichen zu haben, findet einmal pro Monat eine Besprechung statt, bei der alle offenen Fragen geklärt und Ideen sowie Anregungen aufgenommen werden. „Viele Patienten kommen nicht aus der Region und bekommen daher nicht täglich Besuch“, berichtet Ritz. „In diesem Fall kommen die Ehrenamtlichen auf Wunsch vorbei, um den Patienten zum Beispiel für persönliche Gespräche, zum Vorlesen oder für Spaziergänge zur Verfügung zu stehen.“

Die Patienten freuen sich über diese Serviceleistungen und nehmen sie gerne in Anspruch. Auch die Mitarbeiter und die Klinikleitung sind begeistert vom Engagement der Ehrenamtlichen und schätzen ihre Arbeit sehr.



Andrea Ritz (Mitte) ehrte Esther Rieger (links) und Claudia Alte-Teigeler für ihr zehnjähriges Engagement im Besuchsdienst des Reha-Zentrums. Foto: MediClin

## KINDERHAUS STAUFENBERG

# 6er Club bei Apfelernte auf den Streuobstwiesen

**D**er Besuch einer Streuobstwiese und anschließend der Kelter in Lautenbach stand kürzlich auf dem Programm des 6er Clubs des Kinderhauses Staufenberg.

Freundlich empfangen von Ralf Rahner machten sich die Jungen und Mädchen sofort mit Eifer ans Werk und suchten sich den größten Apfelbaum aus. Zunächst wurden nur ein paar Äpfel gepflückt zwecks Reifetest und allgemeinem Geschmackstest. Danach wurde der Apfelbaum heftig geschüttelt. Nach dem Apfelregen wurde gesammelt und anschließend konnten die Kinder ihre Apfelkörbe zählen. Am Nachmittag fuhren die Großen des Kindergartens mit ihren Familien zur Kelter nach Lautenbach, voller Erwartung, wie nun aus ihren Äpfeln Apfelsaft werden soll. Doch dieses Rätsel wurde vom Keltermeister anschaulich erklärt und gezeigt. Nach dem Waschen der Äpfel werden diese zu grobem Brei gemahlen. Die Kostprobe ergab: Apfelbrei. Durch den anschließenden Pressvorgang sammelt

sich der Saft in der Mostwanne und kann dann mittels Schlauch abgefüllt werden. Schnell waren alle mitgebrach-

ten Behälter gefüllt und für die Kinder im Kinderhaus blieb noch jede Menge frischer Saft übrig.



Viel Spaß hatten die Kinder des 6er Clubs beim Auflesen der Äpfel.

Foto: Stadt Gernsbach

## Konzertabend mit dem Mozart Piano Quartet

**A**m Sonntag, 14. Oktober, gastiert das Mozart Piano Quartet um 18 Uhr in der Stadthalle. Die Zuhörer werden Klassiker der Klavierquartett-Literatur zu hören bekommen. Auf dem Programm stehen Werke von Beethoven, Saint-Saens und Schumann.

Die persönlich geprägte sowie leidenschaftliche Herangehensweise bei allen Stilrichtungen begründet den Erfolg des Mozart Piano Quartets, das seit Jahren zu den weltweit führenden Klavierquartetten gehört. Das reichhaltige und besonders vielseitige Repertoire umfasst die großen Standardwerke bis hin zu den unentdeckten Perlen der Musikgeschichte.

Das im Jahr 2000 gegründete Mozart Piano Quartet vereint mit Paul Rivinius (Klavier), Mark Gothoni (Violine), Hartmut Rohde (Viola) und Peter Hörr (Violoncello) vier internationale Solisten und Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe, darunter des ARD-Wettbewerbs München, des Deutschen Musikwettbewerbs, des Scheveningen International Competition und des



Das Mozart Piano Quartet zählt zu den weltweit führenden Klavierquartetten.

Foto: PR

Naumburg Competition, New York. Zudem unterrichten sie als Professoren an der Universität der Künste Berlin, der HMT Leipzig sowie an der Royal Academy of Music in London. 2018/19 ist das Mozart Piano Quartet neben Konzerten in Deutschland zu Gast in den USA, Asien sowie Südamerika. Daneben sind Einspielungen außergewöhnlicher Mozart-Bearbeitungen aus dessen Zeit in Zusammenarbeit mit deutschen Rundfunkanstalten in Planung. Gemeinsam mit Radovan Vlatkovic (Horn) und

Cornelia Gartemann (Violine) wird das Mozart Piano Quartet für seine Einspielung von Georg Hendrik Wittes: Piano Quartet op. 5 und Horn Quintet op. post. am 14. Oktober mit einem OPUS KLASSIK (Nachfolger des ECHO Klassik) für die beste Kammermusikeinspielung des Jahres 2018 im Genre "Musik des 19. Jahrhunderts" ausgezeichnet. Für das Konzert gibt es einen Vorverkauf zu ermäßigten Preisen in den Filialen der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und in der Touristinfo.

## SCHOKOLADEN-LESUNG IN DER BÜCHERSTUBE

# Opulente Saga um Stuttgarter Fabrikantenfamilie

**J**edes Jahr nach der Sommerpause plant das Team der Bücherstube eine besondere Veranstaltung, um den Beginn der Schokoladen-Saison zu feiern. Diesmal findet der romantisch-kulinarische Abend am Mittwoch, 17. Oktober, um 20 Uhr statt.

Kenner erinnern sich an das Schokoladen-Menü der Köche aus Frankfurt oder die Schokoladen-Modenschau, an die Veranstaltung „Wein und Schokolade“ mit Natalie Lump, an das Schokoladen-Orakel oder das Kaffeehaus mit Salon-Orchester. Eines war allen Veranstaltungen gemeinsam: Neben Informationen und Wissenswertem gab es immer auch Unterhaltsames und vor allem die neuen Schokoladen-Kreationen zum Probieren. In diesem Jahr konnte die Bücherstube die Autorin Maria Nikolai zu einer Lesung aus „Die Schokoladenvilla“ gewinnen. Maria Nikolai lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Stuttgart. Für den Roman „Die Schokoladenvilla“

hat sie ausgiebig recherchiert, um ihren Lesern ein genaues Bild der Originalkulisse der damaligen Zeit zu schildern. In ihrem Roman verwebt die Autorin ihre Leidenschaft für historische Stoffe, zarte Liebesgeschichten und Schokolade



Die Autorin Maria Nikolai hat ihre Leidenschaft für historische Stoffe, zarte Liebesgeschichten und Schokolade zu einer Familiensaga verknüpft.

Foto: PR

zu einer opulenten Familiensaga rund um die Stuttgarter Fabrikantenfamilie Rothmann.

Stuttgart 1903: Als Tochter eines Schokoladenfabrikanten führt Judith Rothmann ein privilegiertes Leben. Ihre Leidenschaft gehört der Herstellung von Schokolade, jede freie Minute verbringt sie in der Fabrik und entwickelt Ideen für neue Leckereien. Sie hofft, eines Tages in die Leitung des Unternehmens einsteigen zu können. Ihr Vater aber, konservativ und patriarchalisch, möchte sie lieber gut verheiratet wissen. Judith begehrt auf, will sich nicht in das sprichwörtliche Korsett zwingen lassen, das für die Frauen der damaligen Zeit vorgesehen ist. Und so kämpft sie gegen alle Widerstände für ein eigenständiges Leben - und für ihre große Liebe.

Karten für die Veranstaltung gibt es für 12 Euro in der Bücherstube, Telefon 40133 oder E-Mail: info@buecherstube-gernsbach.de.



## AUFTRITT IM CAFÉ FELIX

# Duo mit Rock und Balladen

**A**m Montag, 8. Oktober, um 20 Uhr wird die Band „2cool“ im Café Felix (Hofstätte 6) auftreten: „2cool“ - der Bandname ist Programm!

„2“ begeisterte Musiker und ein paar „coole“ Songs, mehr braucht es nicht. Mit zwei Stimmen, einer Akustik-Gitarre und Looper präsentieren Maïke Oberle und Gerald Sänger Songs aus verschiedensten Genres. Mal fetzige Rocknummern, mal gefühlvolle Balladen, aber immer mit Spaß an der Musik. Kennengelernt haben sich die beiden

bei der Soul- und Funkband „Moritz & The Horny Horns“, bei der sie seit 2013 gemeinsam auf der Bühne stehen. Dort wurde auch die Idee zu diesem gemeinsamen Projekt geboren, als erstmals ein Song nur für Gitarre und Stimme den Weg ins Moritz-Programm fand und vom Publikum begeistert aufgenommen wurde.

Einlass ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es werden Knabberereien und Getränke angeboten. Für Kunst und Verköstigung wird im Hut gesammelt.



Die Band „2cool“, bestehend aus Gerald Sänger und Maïke Oberle.

Foto: privat

### Sperrmüllbörse - verschenken anstatt wegwerfen

Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

#### Angebot der Woche

1. Kleiderschrank, viertürig, H: 197 x B: 180 x T: 60 cm, zwei große Spiegel, 35 x 150 cm, zwei Schubfächer, Ahorn oder Buche, bereits abgebaut, Telefon 6492991 ab 15.30 Uhr

2. Lattenrost, 1 x 2 m, Telefon 2428

3. Absauganlage Typ Einhell für Kreissäge mit Abfallbehälter, Telefon 9320547

4. Kombidrehtürenschränk, Kernnussnachbildung, alpinweiß, sechstürig, sechs Schubkästen und zwei Spiegel, 270 x 210 x 54 cm, bereits abgebaut, Telefon 0176 3153490

5. Crosstrainer, Telefon 652110

<b>Kinocenter Gernsbach</b> Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom <b>27.09. - 03.10.2018</b> Montag und Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	<i>Der perfekte Film zum Lachen – und zum Weinen</i> <b>Book Club-Das Beste Kommt Noch</b> 2D: tägl. 15.15 Uhr Donnerstag und Montag auch 19.45 Uhr <b>Klassentreffen 1.0</b> <b>Die unglaubliche Reise der Silberrücken</b> 2D: tägl. 17.15 + 19.45 Uhr Donnerstag und Montag nicht 19.45 Uhr	<b>DIE UNGLAUBLICHEN 2</b> 3D: tägl. 15.00 17.30 20.00 Uhr <b>DEMNÄCHST bei uns:</b> <b>FLASHDANCE</b> am 17.10.18 um 19.30 Uhr <b>25 km/h</b> am 24.10.18 um 20.00 Uhr <b>Royal Opera/Ballet live</b> ab 15.10.218
<a href="http://www.kinocentergernsbach.de">www.kinocentergernsbach.de</a>		

## WALDORFKIGA

## MURGTÄLER WICHEL

# Vortrag

**W**as macht Kinder kompetent für das digitale Zeitalter? Darüber spricht Prof. Dr. Rainer Patzlaff auf Einladung des Waldorfkinder Gartens am Donnerstag, 18. Oktober, um 20 Uhr im DRK-Haus (Am Bachgarten).

Längst schon hat sich gezeigt, dass die Digitalisierung weiterer Lebensbereiche nicht nur Vorteile bringt, sondern auch bedeutende Gefahren, vor allem für die Autonomie des Menschen und seine Gesundheit.

Die heranwachsende Generation wird also vor einer gewaltigen Aufgabe stehen, um nicht nur sachkompetent, sondern auch medienmündig mit der neuen Technik umzugehen.

Wie können wir unsere Kinder pädagogisch dafür ausrüsten? Seriöse Wissenschaft wie die moderne Hirnforschung weiß, dass die von der Industrie geforderte und von Bildungspolitikern blindlings übernommene Einführung digitaler Medien in den Kindergarten eine krasse Fehlentscheidung wäre, weil sie die notwendigen Fähigkeiten nicht stärkt, sondern schwächt, betont der Waldorfkinder Garten. Was also ist der richtige Weg zu einer echten Medienmündigkeit?

Professor Patzlaff ist international bekannt als langjährig erfahrener Waldorflehrer, Autor, Medienforscher und Dozent an pädagogischen Ausbildungsstätten, Gründer und Leiter des IPSUM-Instituts in Stuttgart. Bis 2014 war er Professor für Kindheitspädagogik an der Alanus-Hochschule in Alfter (bei Bonn). Sein Buch „Der gefrorene Blick“ ist seit Jahren ein Klassiker der Medienpädagogik.

### Stadtkasse geschlossen

Aufgrund von Fortbildungen zum Neuen Kommunalen Haushaltsrecht ist die Stadtkasse am Donnerstag, 4. und Freitag, 5. Oktober, jeweils ganztags unbesetzt. An diesen Terminen können weder Einzahlungen noch Auszahlungen erfolgen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

# BÜCHEREI GERNSBACH

## Unerträgliche Spannung mit unseren neuen Krimis



### Im Traum kannst du nicht lügen \* Malin Persson Giolito

Maja hat während eines Amoklaufs an ihrer Schule ihre Freundin Amanda, ihren Freund Sebastian und den Lehrer Krister erschossen. Nun steht das einst sehr beliebte Mädchen vor Gericht und muss sich verantworten.

### Sieben Lichter \* Alexander Pechmann

Juni 1828: ein Schiff erreicht die irische Hafenstadt Cove mit sieben ermordeten Crewmitgliedern und Passagieren an Bord. Der berühmte Arktisforscher und Theologe William Scoresby hat noch vor der Gerichtsverhandlung die Gelegenheit, mit den Überlebenden zu sprechen, und rekonstruiert die Tat.

### Kühn hat Ärger \* Jan Weiler

Amir, Sohn libanesischer Einwanderer, zieht bei der wohlhabenden Familie van Hautens ein und bringt eine neue, gefährliche Dynamik in das Familienleben.

### Bretonische Geheimnisse \* Jean-Luc Bannalec

Kommissar Dupin organisiert einen Betriebsausflug in den Wald von Brocéliande, einer Gegend, die für ihre Legenden berühmt ist. Doch aus dem Ausflug wird eine neue Mordermittlung, denn das Team findet einen ermordeten Artus-Forscher im Wald.



## Diesen historischen Roman möchten wir empfehlen:

### Die Schlange von Essex \* Sarah Perry

London 1893: Die junge Witwe Claire Seaborne gerät mit dem Pfarrer des Örtchens Aldwinter aneinander, weil sie als Naturwissenschaftlerin eine mutige Verfechterin der Thesen Darwins ist. Trotz ihrer Meinungsverschiedenheit fühlen sich die beiden unaufhaltsam zueinander hingezogen.

**Bitte beachten Sie, dass am Mittwoch, 3. Oktober, die Bücherei wegen des Feiertags geschlossen bleibt.**

**Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach** - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 2054  
**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr

### Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

  
**GERNSBACH**

Fr., 28. Sept. 2018 Naturpark-Schule Hilpertsau  
"Wir stellen uns vor, möchten Sie kennenlernen  
und zu einem Glas frischem Apfelsaft einladen"

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

### Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

  
**GERNSBACH**

Fr., 28. September 2018 "theater im kurpark"  
Ticketvorverkauf für das neue Stück  
"Der Brandner Kasper kehrt zurück" (15.-18. Nov.)

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Ständige Notrufnummern -

#### Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst) zu erreichen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 29./Sonntag, 30. September

Zentrum für Tiergesundheit,  
Im Rollfeld 58, Baden-Baden,  
Telefon 07221 920320

#### Mittwoch, 3. Oktober

Praxis Gommel,  
Am Hainbuchenweg 2,  
Durmersheim,  
Telefon 07245 805785

### Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 27. September

Igelbach-Apotheke,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,  
Telefon 07083 524250

#### Freitag, 28. September

Schwarzwald-Vital-Apotheke,  
Bismarckstraße 53, Gaggenau,  
Telefon 07225 917690

Johannes-Apotheke,  
Hauptstraße 37, Forbach,  
Telefon 07228 2271

#### Samstag, 29. September

Stadt-Apotheke,  
Hauptstraße 87, Gaggenau,  
Telefon 07225 96670

#### Sonntag, 30. September

Bahnhof-Apotheke,  
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,  
Telefon 07225 3760

#### Montag, 1. Oktober

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,  
Hildastraße 31 B, Gaggenau,  
Telefon 07225 68978020

#### Dienstag, 2. Oktober

Central-Apotheke,  
Hauptstraße 28, Gaggenau,  
Telefon 07225 96560

#### Mittwoch, 3. Oktober

Flößer-Apotheke, Landstraße 4,  
Hörden, Telefon 07224 5513

### Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen  
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

### Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,  
Tel. 07224 1820  
Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt vorerst mittwochvormittags geschlossen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen Sprechstunde. Freitags bleibt die Fachstelle von 9 bis 13 Uhr geöffnet.  
Weitere Termine nach Vereinbarung.

### Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

#### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 990479

### Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

#### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

#### Dienst der Schwestern/Pfleger

#### Samstag, 29./Sonntag, 30. September

Brunhilde Schmidt, Dominik Sämann,  
Clemens Hildenbrand, Romina Roth,  
Olga Sotow, Gabi Gerstner,  
Marietta de Laporte, Wolfgang Heinrich

#### Mittwoch, 3. Oktober

Franziska Marteau, Jasmin Melcher,  
Clemens Hildenbrand, Romina Roth,  
Heike Bäuerle, Marietta de Laporte,  
Wolfgang Heinrich,  
Angelika Burkhart-Schillinger

Alle Angaben ohne Gewähr!



Foto: mythja/iStockphoto/Thinkstock



# ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



## Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

## Gästebegrüßung, anschließend Stadtführung

Nächster Termin am Freitag, 28. September, um 13.30 Uhr im Alten Rathaus. Anschließend Stadtführung (kostenfrei).

## Altstadtsommer 2018

Von Samstag, 14 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbtorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

## Ausstellung im Storchenturm

Bis 7. Oktober ist der Storchenturm wieder sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher zugänglich. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

## Waldmuseum

Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung nach Vereinbarung mit Günter Knapp, Telefon 40219, oder Touristinfo Gernsbach.

## Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin am Sonntag, 7. Oktober, um 11.30 Uhr.

## Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

*Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn nur mit Anmeldung, Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de*

## Wunderwelt der Pilze! Pilzexkursion in der Region um Kaltenbronn

Sie sind begeistert von den heimischen Pilzen, aber doch unsicher, ob genießbar oder gar giftig? Heidemarie Siebler ist Pilzsachverständige (DGfM-geprüft), Jägerin, Naturpädagogin und hat langjährige Erfahrungen in der Durchführung von Pilzexkursionen. Pilzaufbau, Wachstum, Symbiose sowie Sammelhinweise und Verwertung werden behandelt. Lassen Sie sich von der Schönheit, Vielfalt und der ökologischen Bedeutung unserer Pilze überraschen. Es besteht die Möglichkeit, selbst Pilze zu sammeln. Alle Funde werden kontrolliert und besprochen. Mitzubringen: kleiner Korb, Messer, Block und

Stift. Treffpunkt Sportplatz Sprollenhaus, Dauer: ca. 3 bis 4 Stunden, mit Korbkontrolle, für Interessierte ab 12 Jahren, Kosten: 10 Euro/Person.

Nächste Termine am Freitag, 28. September, um 14 Uhr und Sonntag, 30. September, um 10 Uhr.

## Für feine Lauscher! Wenn der Hirsch ruft!

Schaurig klingt es durch die Wälder. Die Brunftzeit des Rotwildes hat begonnen. In den Morgen- und Abendstunden der ersten kühlen Nächte verschaffen sich die Hirsche Gehör. Nächtliche Waldwanderung mit Informations- und Erlebnisfaktor. Die Veranstaltung ist wetterabhängig! Warme Kleidung und Taschenlampen mitbringen. Ab 17 Uhr ist der AB geschaltet, ob die Veranstaltung stattfindet. Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Weglänge: ca. 5 km, Dauer: 3 Stunden, für alle ab ca. 10 Jahren, Kosten: 5 Euro/Person.

Nächste Termine am Freitag, 28. September und 5. Oktober, jeweils um 19 Uhr.

## Einmal Buntsandstein und zurück: Große Geo-Tour im Rollwassertal

Geologie der besonderen Art zwischen Enz- und Rollwassertal. Start ist vor 300 Millionen Jahren. Nicht nur Zeugen vergangener Gebirgsbildungen, sondern auch verschiedenen Wüstenbildungen wird nachgespürt. Die Zeitreise führt weiter über die Kaltzeiten bis hin zu aktuellen geologischen Prozessen. Alles hängt miteinander zusammen: Landschaft, Pflanzenwelt, Waldgeschichte ... Quellen kommen nicht zufällig aus dem Boden und sogar der Rollwasserbach trägt einen „Geo-Namen“. Mit Hammer und Schutzbrille wird dies erkundet. Über Straßen, Waldwege und stille, verwachsene Pfade führt diese große Geo-Tour über Tiefengrund-Kar und Rollwasser-Schwallung. Mitzubringen: Geländetaugliche Kleidung, feste Schuhe, Vesper, Sammelbeutel für Steine. Treffpunkt Waldparkplatz Lautenhof, Bad Wildbad, Dauer: 6,5 Stunden, Weglänge: 10 km, für geübte Wanderer ab 12 Jahren, Kosten: 8 Euro/Person.

Nächster Termin am Samstag, 29. September, 10.30 Uhr.

## Lecker! Wunderwelt der Pilze Spezial!

Heimische Pilze - einfach lecker, aber auch nicht ungefährlich! Auf dieser Wanderung wird die Pilzsachverständige (DGfM-geprüft) Heidemarie Siebler vor Ort die Unterschiede zwischen essbaren Pilzen und ihren giftigen Doppelgängern erklären. Anschließend werden die gesammelten Pilze gemeinsam zubereitet und mit Stangenweißbrot, einem Glas Wein oder selbst gemachtem Holunderblütensirup verzehrt. Mitzubringen: kleiner Korb, Messer, Block und Stift. Treffpunkt Sportplatz Sprollenhaus, Dauer: ca. 3 bis 4 Stunden, mit Korbkontrolle, für Interessierte ab 12 Jahren, Kosten: 15 Euro/Person mit Verkostung.

Nächster Termin an Mittwoch, 3. Oktober, 10 Uhr.

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Amtliche Bekanntmachungen  
Nr. 39/2018, 27. September**

## **Ablesung der Wasserzähler für die Verbrauchsgebühren- abrechnung 2018**

**Ablesung einmalig bereits vom 17. bis  
29. September 2018**

Die Stadt Gernsbach wird das Haushalts- und Rechnungswesen zum 1. Januar 2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umstellen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die Jahresschlussabrechnung noch im Kalenderjahr 2018, also deutlich früher als seither erfolgt.

Die Wasserzähler werden aus diesem Grund **einmalig** im gesamten Stadtgebiet bereits in der Zeit vom **17. bis 29. September 2018** abgelesen und die Jahresabrechnung Mitte November 2018 erstellt. Die abgelesenen Zählerstände werden auf den 31. Dezember 2018 hochgerechnet. **Eine Meldung von Wasserzählerständen zum Jahresende wird deshalb einmalig nicht möglich sein.** Die Jahresschlussabrechnung 2019 wird dann wieder wie gewohnt zu den üblichen Zeiten zum Jahreswechsel 2019/2020 stattfinden.

Wir bitten dafür Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit (17. bis 29. September 2018) den von uns beauftragten Ablesern, die sich durch Dienstbescheinigungen ausweisen können, der Zutritt zu den Zähleranlagen möglich ist. Die Zähleranlage muss frei zugänglich sein.

**Bitte beachten Sie, dass Ihr Zählerstand für eine korrekte Abrechnung unbedingt notwendig ist.**

Sollten wir Sie nicht antreffen bzw. eine Ablesung nicht möglich sein, werden die Ableser eine Ablesekarte in Ihren Briefkasten einwerfen. Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand dann umgehend selbst abzulesen und uns mitzuteilen. Wir danken für Ihre Unterstützung.

## **Zahlungsaufforderung**

**für Wasser- und Abwassergebühren  
- 3. Abschlagszahlung**

Am 30. September 2018 ist die dritte Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2018 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

**Konten der Stadtkasse Gernsbach:**

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach, IBAN: DE83 6655 0070 0060 0027 14, BIC: SOLADES1RAS

- Volksbank Baden-Baden\* Rastatt, IBAN: DE23 6629 0000 0050 0466 05, BIC: VBRAD6KXXX

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Wasser- und Abwassergebühr** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

## **Ausfall der Sprechstunden**

An den Donnerstagen 27. September und 4. Oktober finden die Sprechstunden des Forstrevierleiters Uwe Meyer (Gernsbach) nicht statt.

Am Donnerstag, 27. September, findet die Sprechstunde des Forstrevierleiters Thomas Schlaich (Revier Lautenbach-Reichental) nicht statt.

# AUS DEM GEMEINDERAT

## **Brückenmühle**

**Konkretisierung des Sanierungszieles  
und Ausübung des städtischen  
Vorkaufsrechtes**

Der Gemeinderat stimmte in der Septembersitzung mehrheitlich für die Konkretisierung des Sanierungszieles und die daran anschließende Ausübung des Vorkaufsrechtes. Die Brückenmühle ist ein städtebaulich sensibles Gebäude, welches die Ansicht der Altstadt maßgeblich prägt. Um die Sanierung des Gebäudes sicherzustellen, sprach sich der Gemeinderat aufgrund des überhöhten Kaufpreises bereits im März dieses Jahres gegen die sanierungsrechtliche Genehmigung für den potenziellen

Käufer aus. Die Angelegenheit befindet sich derzeit im Widerspruchsverfahren. Basierend auf den bisherigen Nutzungsüberlegungen zu Hotel beziehungsweise öffentlicher Nutzung hat sich der Gemeinderat für die Konkretisierung des Sanierungszieles ausgesprochen. Zudem wird die Verwaltung ermächtigt, die Einhaltung des Sanierungsziels durch Ausübung des städtischen Vorkaufsrechtes sicherzustellen.

## **Dorfladen Reichental**

Nachdem im Ortsteil Reichental keine Einkaufsmöglichkeit mehr für den täglichen Bedarf besteht, hat sich ein bürgerschaftliches Engagement zur

Schaffung eines Dorfladens entwickelt. Durch die Gründung einer GmbH und Still mit der Beteiligung der Vereine und der Bürgerschaft werden die Voraussetzungen geschaffen, den Bau und Betrieb des Dorfladens in Reichental zu organisieren. Mit der einstimmigen Zustimmung des Gemeinderates können nun Zuschussanträge gestellt und die Gesellschaft gegründet werden.

## **Pfleiderer-Areal**

Nachdem die Durchführung eines Bürgerentscheides im Gemeinderat nicht die erforderliche Mehrheit fand, stellte sich nun die Frage, wie das Pfleiderer-Areal einerseits entwickelt und anderer-

seits aber auch weitgehend saniert werden kann. Daher legte der Gemeinderat jetzt die städtebaulichen Rahmenbedingungen für eine ganzheitliche Nutzung fest. Basierend auf

diesen Forderungen hat der Gemeinderat der Verwaltung das Mandat erteilt, Verhandlungen mit der Unternehmensgruppe Krause als möglichen Projektträger aufzunehmen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Gernsbach ([www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de)) unter der Rubrik 'Bürger in Gernsbach'.

# AUS DEN VEREINEN

SPD - Ortsverein  
Gernsbach



## Ideen für Gernsbach

Wie können wir Plätze als Begegnungsräume gestalten oder was braucht es für eine familienfreundliche Stadt? Für diese und eine ganze Reihe anderer Fragen entwickelten mehr als 40 Mitwirkende vergangenen Samstag beim „Barcamp“ in der Stadthalle Ideen für Gernsbach und darüber hinaus auch konkrete Projekte. Bei der von einem Team des SPD-Ortsvereins organisierten Veranstaltung trafen sich Bürgerinnen und Bürger von jung bis alt, um gemeinsam und im Austausch miteinander Zukunftslösungen zu finden oder aktuelle Themen vorzustellen. Alle Inhalte kamen von den Teilnehmenden selbst.

In insgesamt zehn Gesprächsrunden wurden einen Tag lang Wissen vermittelt, Erfahrungen weitergegeben und Zielvorstellungen vereinbart. So wurde mit dem „Konsensieren“ ein Demokratiemodell vorgestellt, das nicht auf Abstimmung, sondern Übereinstimmung beruht. Bei den Begegnungsräumen nahmen die Gesprächspartner verschiedene Plätze vom Salmenplatz über das Pfeleiderer-Areal bis zur Murginsel in den Blick und definierten, welche Ansprüche erfüllt sein müssen, um hier generationsübergreifende, aber auch zielgruppenspezifische Angebote schaffen zu können. „Versöhnung hört nie auf“, hieß es bei einer „Session“ zum jüdischen Friedhof im mazedonischen Bitola, bei dessen Restaurierung Mitglieder der Paulusgemeinde Staufenberg maßgeblich mithelfen.

Weitere Themen betrafen die Integration von Flüchtlingen anhand persönlicher Erfahrungen und das Lernkonzept der Gemeinschaftsschule und dessen praktische Umsetzung. In den Blick gerieten auch Impulse für das kulturelle Leben in Gernsbach, unter anderem mit

der Schaffung einer offenen Bühne für Laien-Künstler und das Murgtal als „Bühne der Nachhaltigkeit“. Hier verabredeten sich Teilnehmende ebenso zu einem Nachfolgetreffen wie bei der Förderung und Vernetzung von Start-Ups. Eine weitere Projektgruppe bildete sich für eine digital unterstützte Nachbarschaftshilfe. 2019 soll es wieder ein Barcamp geben.

Bündnis 90 / Die Grünen  
Gernsbach



## Treffen des Ortsverbands

Die Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Murgtal, treffen sich am Donnerstag, 27. September, um 19.30 Uhr in der Restauration Brüderlin, Hauptstraße 3 in Gernsbach. Auch Nichtmitglieder aus dem Murgtal dürfen gerne teilnehmen. Diese Versammlung wird der Auftakt des Ortsverbands zur Kommunalwahl 2019. Die folgende Tagesordnung wurde vorgeschlagen:

1. Begrüßung
2. Protokoll
3. Beteiligung an der 800-Jahr-Feier Gernsbach im Jahr 2019
4. Demokratie-Stand in Gaggenau am 13. Oktober 2018

5. Pfeleiderer-Areal, ein kurzer Überblick der Entwicklungen
6. Kommunalwahl 2019
7. Vorschläge und Meldungen für Sonder-Sprecher
8. Verschiedenes und Ausblick

Boulefreunde  
Gernsbach



## Ligapokal 3. Runde

In der 3. Runde des Ligapokals Mittelbaden konnte die erste Mannschaft der Boulefreunde die Mannschaft aus Rüppur mit 3:2 schlagen und steht damit im Finale der besten acht Mannschaften. Der Spieltermin und -ort wird noch bekannt gegeben.

## Vereinsmeisterschaft

Am 23. September trafen sich zwölf aktive Spieler der Boulefreunde Gernsbach, um ihren Vereinsmeister in der Formation Triplette auszuspielen. In drei Vorrunden wurde nach Siegen und Punkten die Rangfolge ermittelt. Danach spielten die beiden stärksten Mannschaften gegeneinander im Finale. Am Ende siegten Paolo Di Micelli, Rosario Caltagirone und Bernhard Mohr.



Paolo Di Micelli, Rosario Caltagirone und Bernhard Mohr.

Foto: Boulefreunde

## 36. Baden Marathon

Am 23. September nahm die BSC-Laufgruppe mit sieben Teilnehmern beim 36. Baden Marathon in Karlsruhe teil. Bei windigen und dennoch angenehmen Temperaturen war dieses Jahr Start und Ziel wieder an der Europahalle. Ajdin Limaj und Christian Mörmann wechselten sich immer wieder mal auf der gesamten Marathonstrecke in der Führungsspitze ab. Am Ende konnte Ajdin Limaj die Führung noch etwas für sich ausbauen und landete mit einer Zeit von 3:24:54 h auf dem 6. Platz in der Altersklasse M 50. Christian Mörmann erreichte mit seiner Zeit von 3:28:22 h den 23. Platz in der AK M 45. Beim Halbmarathon erreichte Thomas Merkel mit einer Zeit von 1:49:30 h den 122. Platz in der AK M 50. Beim gemischten Business-Team startete Daniel Klumpp als Startläufer mit 13 km, Lambert Kottler (8 km) Marie-Pierre Moussanne (13 km) und Dijana Ladanji (8 km). Sie belegten mit einer Zeit von 3:35:21 h unter 183 gemischten Teams den 22. Platz. Insgesamt waren 302 Business-Teams und 5.141 Einzelläufer am Start.

## 1. Frauen Fußball Club



## 3. Sieg im 3. Spiel

Wenn es auch nach fünf Jahren in Gernsbach nicht alle wissen, die Stadt Gernsbach hat den einzigen selbständigen Frauen-Fußballverein in ganz Südbaden. Oh, da könnte man sich ein wenig Zeit nehmen und sich das mal anschauen - oder was meint ihr? Wer noch denkt, Frauen gehören hinter den Herd, sollte sich mal selbst von dem Können der Fußballdamen überzeugen!

Das dritte Spiel innerhalb zehn Tagen und das nach dem tollen Derby gegen Ottenau, welches viel Kraft gekostet hatte. Man begann am 18. September verhalten gegen einen Gegner aus Haueneberstein, der super eingestellt war und immer gefährlich nach vorne spielte. Es dauerte bis zur 22. Minute, bis Belvari gleich drei Gegner stehen ließ und zum 1:0 einschob. Nur acht Minuten später schlug Haueneberstein zurück und erzielte das 1:1. Kurz vor der Halbzeit war es mal wieder F. Sunday, die nicht zu halten war und den 2:1-Halb-

zeitstand erzielte. In Halbzeit zwei stellte man kurzfristig um und spielte mit vier Stürmern, was durch einen Treffer von F. Sunday belohnt wurde. Haueneberstein hatte noch zwei gute Möglichkeiten, aber unsere Abwehr stand sehr sicher. Eine tolle Ballstafette über Winkler, Westermann, Mielke und Krieger scheiterte an der guten Torfrau, doch Bevari war zur Stelle und drückte das Leder über die Linie zum 4:1-Endstand.

Am Sonntag wurde das Spiel beim Spitzenduell in Schwarzach beim Stand von 3:0 gegen unsere Mädels wetterbedingt abgebrochen. Die B-Mädels gewannen ihr Heimspiel gegen Baden-Oos mit 3:0, die C-Mädchen verloren zuhause gegen Vimbuch 2:7.

## Fußball-Club 1911 Gernsbach



## Altpapiersammlung

Die Jugendabteilung des FC Gernsbach veranstaltet am Samstag, 13. Oktober, von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung auf dem Färbertorplatz in Gernsbach. Das gesammelte Papier kann dort abgegeben werden.

## Handballspielgemeinschaft Murg

## Unentschieden

HSG Murg - Panthers Gaggenau 28:28 (16:12). Die ersten fünf Minuten verliefen ausgeglichen (2:2). Danach übernahmen die Hausherren die Kontrolle und zogen davon (7:2, 11. Minute). Erst nach einer Auszeit durch den Gästetrainer gelang den Panthers wieder ein Treffer. Doch die HSG vergrößerte den Abstand erst einmal weiter (11:4, 17. Minute). Langsam kamen die Gäste etwas besser ins Spiel und konnten in der 25. Minute auf 13:10 verkürzen. Beim Stand von 16:12 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Hälfte konnten die Gastgeber ihren Vorsprung zunächst wieder ausbauen (20:13, 35. Minute; 22:15, 41. Minute). Nach 47 Minuten standen die Zeichen für die HSG noch deutlich auf Sieg (25:17). Es folgte eine Auszeit der Gäste und ein 4:1-Lauf (26:21, 52. Minute). Eigentlich noch immer alles im grünen Bereich. Doch die offensive Deckung der Gaggenauer zeigte Wirkung. Es folgten einige Ballverluste und vergebene Chancen. Tor für Tor kamen die

Gäste heran (27:23, 53. Minute, 27:26, 56. Minute). In der 57. Minute gelang ihnen dann der Ausgleich (27:27). Nur Sekunden vor Schluss gingen sie sogar in Führung und alles sah nach einem Last-Minute Sieg für die Gäste aus. Aber anstatt einfach die letzten Sekunden herunterlaufen zu lassen, wurde unser HSG-Spieler am Anspiel gehindert. Logische Folge: Rote Karte und Siebenmeter. Diesen nutzte Florian Schaal zum Ausgleichstreffer. Am Ende ein mehr als glückliches Unentschieden begünstigt durch das ungeschickte Verhalten eines einzelnen Gaggenauers. Schaut man sich den Spielverlauf an, hätte man es aber gar nicht so weit kommen lassen dürfen. Man hätte den Sack einfach schon früher zumachen müssen, dann wäre es gar nicht zu der hektischen Schlussphase gekommen.

Tore für Murg: Schaal 8/3, Unger 5, Krämer 4, Baier, Grässel je 3, Gerstner F., Gerstner M. je 2, Merkel 1.

## Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

## Oktoberfest

Der Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach lädt am Mittwoch, 3. Oktober, zu seinem Oktoberfest in die Kleintierzuchtanlage in Ottenau ein. Mit Haxen und Weißwürsten und anderen Speisen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit frisch gezapften Bieren und guten Weinen aus Baden bleibt auch der Gaumen nicht trocken. Wir sind ab 11 Uhr für Sie da.

## Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach



## Oktobertermine

Sonntag, 7. Oktober: Wanderung auf der dritten Etappe des NaturaTrails im Murgtal. Die Naturfreunde des Bezirks 6 Rastatt-Murgtal eröffnen offiziell diesen letzten und dritten Abschnitt. Es wird vom Bahnhof Weisenbach zum Heimatmuseum Bermersbach (Besichtigung) und über die Füllenfelsen nach Forbach gewandert. Der gesamte Naturtrail führt von Gaggenau bis Forbach, vorwiegend durch Fauna-, Flora-, Habitat- und Vogelschutzgebiete des Murgtals.

Weiteres bitte der Tagespresse entnehmen. Info: August Wieland, Telefon 07222 23290.

Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Oktober: Wanderfreizeit im Naturpark Pfälzer Wald. Die Region um Neustadt an der Weinstraße in der Westpfalz bietet Möglichkeiten für Wanderungen im herbstlichen Mischwald, Kiefern- und Kastanienwäldern und Weinbergen. Sie führen zu Burgen, Aussichtspunkten, durch Täler und zu bewirtschafteten Hütten. Die Unterbringung ist im NF-Haus Heidenbrunnertal bei Neustadt an der Weinstraße (Zwei- und Vierbettzimmer, Halbpension). Anzahlung 20 Euro/Person. Info und Anmeldung bei Annette Kräuter, Telefon 40181.

Obst- und Gartenbauverein  
Gernsbach



## Umtopfaktion

Grün- und Blühpflanzen im Haus und auf der Terrasse brauchen zum Gedeihen eine gute Pflege und eine ausreichende Nährstoffversorgung. Grundlage für ein kräftiges Wachstum und eine gesunde Entwicklung der Pflanzen sind das richtige Eintopfen und Umtopfen. Mit seiner Umtopfaktion will der OGV Gernsbach auf die Fragen: "Wann sollte man umtopfen? Welche Pflanze braucht welche Erde? Was ist zu beachten beim Umtopfen? Welche Fehler sollte man vermeiden?" Auskunft geben und vor allem praktisch dabei helfen.

Dazu stehen Blumentöpfe von 13 bis 37 Zentimeter, auch Orchideentöpfe zu 15 Zentimeter Durchmesser sowie verschiedene Erden gegen ein geringes Entgelt zur Verfügung. Natürlich können auch die eigenen Töpfe wiederverwertet werden. Wer also seine Pflanzen richtig umtopfen lassen möchte, der sollte am Samstag, 29. September, von 9 bis 12 Uhr auf dem Salmenplatz in Gernsbach die Dienste des OGV Gernsbach für Grün- und Blühpflanzen bis 20 Liter Topfgröße in Anspruch nehmen.

Schwarzwaldverein  
Gernsbach



## Dienstagswanderer

Treffpunkt für die Dienstagswanderer ist um 12.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren bis zum Gaggenauer Bahnhof und wandern zusammen mit Heide am Waldseebad vorbei zum Unimog-Museum zur Einkehr. Für weitere Informationen: Telefon 07225 9878166.



Nur strahlende Sieger bei der Kinder-Trophy - die Jüngsten des TC Blumenweg. Foto: privat

Keine Wanderung am 3. Oktober.

## Haxenfest

Am Samstag, 13. Oktober, um 12 Uhr beginnt im Vereinsheim in der Gernsbacher Faltergasse unser traditionelles Haxenfest. Dazu gehören natürlich deftiges Sauerkraut und frisches Bauernbrot. Doch auch für Gäste, denen der Sinn nicht nach Haxe steht, haben wir einiges im Angebot. Um genügend beim Metzger Leo Lust bestellen zu können, bitten wir bis Sonntag, 7. Oktober (bis 18 Uhr) um eure Anmeldung bei Eva, Telefon 07083 526000 oder Richard, Telefon 655590. Wer sich den Fortschritt der Umbauarbeiten unseres Heims zuvor anschauen möchte, ist schon ab 11 Uhr zu einem Rundgang eingeladen. Wir freuen uns auf euer Kommen und auch eure Nachbarn sind gern gesehene Gäste.

Tennis-Club Blumenweg  
Gernsbach



## Kinder-Trophy

Zum Abschluss der Saison 2018 und Belohnung für ihren Trainingseifer waren auch die kleinsten Tennis-Begeisterten des TC Blumenweg von Jugendwart Fabian Agrawal zu „ihrem“ Clubevent eingeladen, der Kinder-Trophy. Am 8. September zeigten die Kinder auf der Clubanlage bei verschiedenen Ausdauer-, Geschicklichkeits- und natürlich Tennisaufgaben, dass man sich um den Tennish Nachwuchs keine Sorgen machen muss.

Bei sommerlichen Temperaturen waren alle mit Spaß und vollem Einsatz dabei und wurden mit Goldmedaillen und Schokolade belohnt. Als strahlende Ge-

winner durften sich die Kinder schließlich von ihren Eltern noch zu einem kühlen Eis einladen lassen. Alle freuen sich jetzt schon auf die nächste Saison.

Soroptimist International  
Club Bad Herrenalb/Gernsbach

## „Frauenleben ver pufft“

Mit einer Unterschriften-Petition am Freitag, 5. Oktober, auf dem Markt in Gernsbach und am Samstag, 6. Oktober, auf dem Markt in Gaggenau will der Soroptimist International Club Bad Herrenalb/Gernsbach über die unzureichende Umsetzung des vor gut einem Jahr in Kraft getretenen Prostituiertenschutzgesetz informieren. Unter dem Motiv „Frauenleben ver pufft“ will der Club ins Bewusstsein rufen, dass die Prostitution immer noch ein Milliardengeschäft ist, das bestimmt wird von organisierter Kriminalität, Zuhältern und Bordellbetreibern. Neben Waffen- und Drogenhandel ist Menschenhandel hierzulande inzwischen das größte Feld organisierter Kriminalität. Der Soroptimist Club Bad Herrenalb-Gernsbach schließt sich damit einer Initiative des Soroptimist Clubs Aalen an, der neben einer Aufklärungskampagne in Rumänien, wo ein Großteil der Zwangsprostituierten herkommt, eine deutschlandweite Unterschriftenpetition an die Bundesregierung auf den Weg gebracht hat. Soroptimist Deutschland fordert mehr und intensivere Kontrollen durch die Polizei, mehr Beratungsstellen und konkrete Hilfsangebote und Schutz für Aussteigerinnen. Das Gesetz bietet einen wesentlich besseren Schutz für Prostituierte, allerdings nur dann, wenn sie die gebotenen Möglichkeiten auch nutzen, wie die Anmeldepflicht und das damit verbundene Beratungsgespräch,



das Nichtausstellen der Anmeldebescheinigung, wenn der Verdacht besteht, dass die Frau unter Zwang handelt, Unterstützung beim Ausstieg aus dem Gewerbe und anderes mehr.

Das Gesetz weist auf Rechte und Pflichten hin, doch ohne Kontrolle bleibt es Makulatur. Und Kontrolle verlangt ausgebildetes Personal, das bislang meist fehlt. Der Club Bad Herrenalb/Gernsbach freut sich an den beiden Markttagen über eine rege Unterschriften-Beteiligung für ein Thema, das vielen von uns fern liegt, aber dennoch für viele Frauen, vor allem in den östlichen Ländern, eine lebenswichtige Aufklärung verlangt.

Tennis-Club 1922  
Gernsbach



## Ü90-Turnier

Bereits zum vierten Mal fand am vergangenen Samstag ein Turnier statt, das es in dieser Form wohl nur beim TCG gibt: Beim Ü90-Turnier stehen sich Doppelpaarungen gegenüber, die in ihren Altersklassen jeweils möglichst gemischt, gemeinsam jedoch über 90 Jahre alt sind. Fast 20 Mitglieder lockte diese unterhaltsame Veranstaltung auch heuer auf die Anlage, um sich an einem der letzten warmen Sonnentage des Jahres sportlich zu messen. Ausgeglichene Paarungen sorgten für viele enge Spiele. Am Ende des fast vierstündigen Turniers standen der langjährige TCG-Trainer Giovanni di Prima und sein Partner der 1. Herren, Sebastian Stahl, in der Finalrunde um Platz eins. Ihnen gegenüber kämpfte Nachwuchstalent und Vizeclubmeisterin Karina Georgieva an der Seite des erfahrenen Doppelstrategen Walter Schwab. Die Zuschauer sahen ein unterhaltsames Spiel, aus dem schließlich di Prima/Stahl als Sieger hervorgingen.

## Oktoberfest

Am Mittwoch, 3. Oktober, heißt es beim TCG ab 11 Uhr wieder „O'zapft is“, wenn der Verein seine Mitglieder ab 11 Uhr zum Oktoberfest ins Clubhaus lädt. Die Clubhauswirte verwöhnen die Gäste mit bayerischen Schmankerln wie Krustenbraten und Obatzter.

Und auch für die nötige Gaudi wird gesorgt sein. Da parallel die Endspiele der Senioren-Clubmeisterschaften stattfinden sollen, erwarten die Gäste außerdem auch noch sportlich-spannende Duelle auf den Plätzen.

Turnverein  
Gernsbach 1849



## Abteilung Step-Aerobic

### Trainer gesucht

Liebe Mitglieder, dank unserer zwei Vertretungsdamen Diana und Elke kann das Step-Aerobic-Training weitergeführt werden. Allerdings suchen wir immer noch "dringend" einen Trainer für die Gruppe, da die beiden Damen die Vertretung auf Dauer nicht durchführen können. Wenn Du Lust am Step-Aerobic und gegebenenfalls noch eine Ausbildung, Erfahrung oder Interesse daran hast, dann bist Du bei uns genau richtig. Die Gruppe würde sich über Dich freuen! Rückfragen unter [verwaltung@tvgl849.de](mailto:verwaltung@tvgl849.de) oder 0176/28585717 (Christine Binder).

## Abteilung Gymnastikfrauen

### Jahresausflug

Über 40 Frauen starteten zu ihrem Jahresausflug in die wunderschöne Fachwerkstadt Miltenberg. Nach der Ankunft mit dem Bus hatten wir Zeit zum Besichtigen und Genießen. Um 13.45 Uhr genossen wir eine 1,5 Stunden lange schöne Schifffahrt auf dem Main. Das Wetter war ein Traum. Nach der Schifffahrt starteten wir wieder zur Heimfahrt. Den Abschluss machten



Miltenberg, hier auf dem Bild die älteste Gaststätte Deutschlands "Zum Riesen", war Ziel des Jahresausflugs der Gymnastikfrauen.

Foto: privat

wir in Selbach in der "Krone". Es war ein wunderschöner Ausflug. Marianne bekam noch eine kleine Ehrung von den Frauen, denn sie ist dieses Jahr 45 Jahre Leiterin der Frauenabteilung.

theater im kurpark  
Gernsbach



## Ticketvorverkauf

Theater im Kurpark spielt vom 15. bis 18. November „Der Brandner Kaspar kehrt zurück“ von Wolfgang Maria Bauer in der Stadthalle Gernsbach. Bei dem brandneuen Stück, das erst im September vergangenen Jahres Premiere feierte, handelt es sich um die Fortsetzung des beliebten Volkstheaterklassiker „Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben“, das 1999 und 2011 mit großen Erfolgen auf der Kurparkbühne aufgeführt.

„Auch die Fortsetzung, die sieben Jahre nach dem ersten Teil der Geschichte um den schlitzohrigen Brandner und den schrägen ‚Boandlkramer‘ ansetzt, ist eine bajuwarische Komödie mit Tiefgang“, betont Theaterleiter Martin Rheinschmidt. Ein Einblick in die Probenarbeiten zeigt, dass auch dieses Mal bei den Aufführungen kein Zuschauerauge trocken bleiben dürfte. Die Aufführungen finden vom 15. bis 18. November jeweils um 19.30 Uhr im großen Saal der Stadthalle Gernsbach statt. Tickets gibt es in der Bücherstube Katz sowie online unter [tickets@theater-im-kurpark](mailto:tickets@theater-im-kurpark). Zudem ist theater im kurpark am 28. September von 8 bis 13 Uhr auf der Gernsbacher Wochenmarkt vertreten. Dort gibt es Karten im Vorverkauf sowie Informationen rund ums Theater und zum neuen Stück.

Musikverein  
Hilpertsau



## Blockflötenkurs

Mit Beginn des neuen Schuljahres starteten auch die Kinder vom Blockflötenkurs des Musikvereins Hilpertsau in das neue Ausbildungsjahr. Traditionell wird dies in Form eines zünftigen Spielenachmittags begangen. Bei Apfelsaft, Keksen und Obst werden dabei nicht nur unterhaltsame Gesellschaftsspiele gespielt, sondern auch die Blockflötenkinder verabschiedet, die im letzten Jahr erfolgreich den Blockflötenkurs beendet haben. Der Spielenachmittag ist

dabei immer auch Gelegenheit, auf das letzte Blockflötenjahr zurückzublicken. In diesem Jahr war für die Kinder ein Ausflug nach Baden-Baden ins „Toccarion“ ein ganz besonderer Höhepunkt. In der „unglaublichen Kinder-Musik-Welt“ konnten die Blockflötenkinder auf unterhaltsame Weise Wissenswertes über Musik und Musikinstrumente erleben.

Ein weiteres Highlight für die Kinder, die im letzten Jahr ihre Blockflötenausbildung abgeschlossen haben, war der neu eingeführte Instrumentenzirkel. So konnten die Kinder unter der Anleitung gut ausgebildeter Instrumentallehrer verschiedene Instrumente ausprobieren und damit ein Gespür dafür bekommen, welches das neue Lieblingsinstrument werden könnte. Drei Kinder haben dabei tatsächlich ihren Favoriten entdeckt und beginnen in diesem Jahr eine Ausbildung an diesem Instrument.

Die Blockflötenkurse sind jetzt wieder regulär angelaufen, für die Neueinsteiger starten die Kurse wie gewohnt nach den Herbstferien.

Freiwillige Feuerwehr  
Abt. Lautenbach



## Altpapiersammlung

Am Freitag, 28. September, führt die Freiwillige Feuerwehr Gernsbach, Abteilung Lautenbach, in Lautenbach eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier ab 16 Uhr gut sichtbar und frei von Unrat am Straßenrand abzulegen. Altpapier ist Rohstoff. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.

Musikverein  
Lautenbach



## Knödelfest

Das Lautenbacher Knödelfest, erstmals 2004 veranstaltet, hat sich als feste kulinarische und musikalische Größe im Murgtal etabliert. Veranstaltet vom MV Lautenbach, hebt sich das Knödelfest im Lautenbacher Bürgerhaus einzigartig kulinarisch von den zahlreichen Schlacht- und Oktoberfesten ab. Festeröffnung ist am Sonntag, 7. Oktober, um 11 Uhr. Diverse Knödelvariationen, vegetarisch nur mit Sauerkraut oder traditionell mit Schweinerollbraten, mit leckerem Wildschweingulasch aus heimischen Wäldern oder als süße Variante, erwar-



Volles Haus und beste Stimmung beim letztjährigen Knödelfest des MVL.

Foto: privat

ten die Gäste zum Frühschoppen und Mittagstisch. Die Brat- und Currywurst (ab 16 Uhr) sowie weitere leckere Gaumenfreuden dürfen nicht fehlen.

Ab 11.15 Uhr wird das Fest musikalisch begleitet vom Musikverein Loffenau. Ab 13.15 Uhr stehen die Musiker aus Jockgrim bei uns auf dem Programm. Natürlich lädt ein reichhaltiges Torten- und Kuchenangebot ein, diese süßen Verführer bei einer Tasse Kaffee zu genießen. Für das leibliche Wohl ist also reichlich gesorgt. Musikalisch geht es dann um 15.15 Uhr mit unseren Musiker-Freunden aus Blankenloch weiter, die schon in den beiden vergangenen Jahren mit ihrem Auftritt begeistern konnten. Und für den musikalischen Abschluss sorgen erstmals die Musiker aus Mösbach ab 17.15 Uhr.

Dem berühmten Werbeslogan nachempfunden, laden wir ein unter dem Motto: „Heute bleibt die Küche aus, wir geh'n zum Knödelfest in 's Bürgerhaus“. Bringen Sie Ihre Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns dieses kleine, aber feine kulinarische Fest.

Obst- und Gartenbauverein  
Lautenbach



## Süßmost-Offerte

Dank entsprechender Obst-Spenden gibt der OGV Lautenbach in diesem Jahr kostengünstig in der Lautenbacher Kelter gepressten Süßmost aus heimischen Äpfeln ab, den Liter für 0,10 Euro. Pasteurisiert gibt es den Süßmost im 5 Liter-PE-Beutel mit Vitop®-Auslaufhahn (mittig mit hoher Sauerstoffbarriere) für 1,50 Euro, das heißt, 0,30 Euro/Liter; dazu auf Wunsch noch für 1,50 Euro einen passenden Karton der Firma

Casimir Kast Verpackung und Display GmbH. Durch das sogenannte "Bag-in-Box-System" ist nach dem ersten Öffnen der Box kein Qualitäts- oder Frischeverlust festzustellen. Der Innenbeutel ist so konzipiert, dass keine Luft in die Packung gelangt.

Diese Aktion gilt bevorzugt für Mitglieder des OGV-Lautenbach und nur solange der Vorrat reicht, maximal 25 Liter unverpackt oder fünf Beutel und ein Karton pro Mitglied. Bestellungen per E-Mail [post@ogv-lautenbach.de](mailto:post@ogv-lautenbach.de) oder Telefon 1085 sind ab sofort möglich. Neu eintretende Mitglieder erhalten als einmaliges Willkommensgeschenk eine Fünf-Liter-Bag-in-Box mit Süßmost.

Der vor Ort frisch gepresste Saft wird in Speidel-Saftquell-Gesundheitsfässern (110 oder 170 Liter) mit leistungsstarkem Tauchsieder ohne jegliche chemische Zusätze wenige Minuten auf 80 Grad erhitzt und heiß in die Beutel abgefüllt. Wer will, kann auch zu Hause pasteurisieren und abfüllen, zum Beispiel mit temperaturgesteuertem Einmachkessel mit Ablaufhahn.

Beutel und Karton sind im Handel erhältlich, zum Beispiel Raiffeisen-Markt Gaggenau. Die städtischen Gebühren für das Pressen selbst mitgebrachter Äpfel/Pressgut in der Lautenbacher Kelter liegen bei drei Euro/Zentner, das heißt, 0,085 Euro/Liter.

Beutel sind eine günstige und praktische Alternative zu schweren Flaschen oder Kunststoff- und Edelstahl-Fässern! Gegenüber dem früher praktizierten Süßmost-Einkochen (sterilisieren) werden Geschmack und Konsistenz nur unbedeutend verändert. Allerdings ist die Lagerzeit beim Pasteurisieren kürzer. Der OGV freut sich über eine positive Resonanz!

## AH-Ausflug nach Italien

Die Alten Herren unternehmen vom 29. Mai bis 3. Juni 2019 einen Ausflug nach Italien in die Region der Gernsbacher Partnerstadt Pergola. Anmeldungen nimmt Stephan Juch (E-Mail: st-juch@t-online.de) entgegen.

## Oktoberfest

Der FC Obertsrot lädt am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Oktober, zu seinem traditionellen Oktoberfest auf sein Sportgelände ein. Es wird ein Programm aus Fußball und bayerischen Spezialitäten geboten. In der Liga ist am Samstag der FV Plittersdorf zu Gast. Anpfiff der zweiten Mannschaften ist um 15.15 Uhr, die Ersten treten ab 17 Uhr gegeneinander an. Am Sonntag sind ein AH-Spiel und ein Elfmeterturnier geplant. Zudem gibt es einen zünftigen Frühschoppen und Mittagstisch.



## Voller Erfolg

Vom frühen Morgen bis zum späten Abend lief am vergangenen Donnerstag das Saftmobil auf dem Festplatz in Hilpertsau. Die Aktion wurde erst durch den Einsatz von einigen Vereinsmitgliedern möglich, die in ihrer freien Zeit das Pressen begleiteten. Den Tag über kamen zahlreiche Anlieferer, sodass insgesamt um die fünf Tonnen Äpfel verarbeitet werden konnten.

**Ausblick:** 6. Oktober, Pflanzentauschtag. Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Facebookseite.



## Oktober-/Helferfest

In jedem Verein gibt es im Laufe eines Jahres immer viel zu tun. Da der FC Auerhahn Reichental ein in jeder Hinsicht besonders aktiver Verein ist, fallen hier zahlreiche Arbeitseinsätze, Bauprojekte und nicht zuletzt Dienste im Vereinsraum beziehungsweise beim alljährlichen Sportfest an. Bei allen fleißigen Helfern möchte sich der FC Auerhahn



Das Saftmobil beim OGV Obertsrot-Hilpertsau im Einsatz.

Foto: Schnaible

mit einem Helferfest am Samstag, 6. Oktober, bedanken. Der Jahreszeit entsprechend findet dieses unter dem Motto „O zapft' is“ statt. Bei bayrischen Spezialitäten in fester wie flüssiger Form holt der FCA die ausgelassene Wiesnstimmung in beziehungsweise an seinen Vereinsraum. Die zünftige bayrische Sause beginnt mit einem Frühschoppen um 11 Uhr. Um 13 Uhr ist eine kurze Wanderung geplant, um für den nötigen Hunger und Durst zu sorgen. Der FC Auerhahn freut sich, alle Helferinnen und Helfer möglichst in Dirndl und Lederhose begrüßen zu dürfen. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bei Laila Höfler unter laila-wieland@email.de oder Telefon 651845 gebeten.



## Zwiebelkuchenfest

Am Sonntag, 30. September, besuchen wir unsere Kameraden der Feuerwehr Sprollenhaus beim Zwiebelkuchenfest. Abfahrt 14.30 Uhr am Feuerwehrhaus.



## Altpapiersammlung

Der Förderverein der Grundschule Scheuern veranstaltet am Samstag, 20. Oktober, eine Altpapiersammlung für Scheuern und Lautenbach an der Grundschule. Der Altpapiercontainer wird von 8 bis 11.30 Uhr vor dem Bolzplatz aufgestellt und soll natürlich reichlich

befüllt werden. Bitte bringen Sie uns Ihre alten Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Papiere, Pappe und Kartons, gerne auch von anderen Familienmitgliedern, Nachbarn, Arbeitskollegen und so weiter. Für den Fall, dass einzelne Personen ihr Altpapier nicht zur Sammelstelle bringen können, gibt es die Möglichkeit der Abholung durch den Förderverein. Zur Planung bitten wir daher um telefonische Anmeldung bis spätestens 20 Uhr am Vorabend der Sammlung unter 656668. „Also nichts wie los - jetzt wird gesammelt!“



## Bestellannahme

Ab sofort bis einschließlich Sonntag, 28. Oktober, nimmt der OGV Staufenberg Bestellungen von Obstbäumen und Beerensträuchern entgegen. Alle, die ihren Garten mit frischen Obstgehölzen erweitern oder neu gestalten möchten, dürfen ihre Wünsche bei unserem 1. Vorstand, Franz Warth, abgeben, Telefon 1501.



## Handwerkerausflug

Am Samstag, 6. Oktober, findet der traditionelle Jahresausflug des Handwerkervereins Staufenberg statt. Der Tagesausflug mit dem Bistro-Bus führt uns in diesem Jahr nach Mainz. Dort werden wir neben einer Altstadtführung auch

den Mainzer Dom besichtigen. Diese Besichtigungen dauern insgesamt zirka zwei Stunden. Nach dem Mittagessen im Eisgrubbräu (selbstzahlend) haben wir noch reichlich Zeit zur freien Verfügung eingeplant, ehe wir gegen 16.30 Uhr un-

sere Heimreise antreten. Wir gehen davon aus, dass dies ein sehr interessanter und eindrucksvoller Tag werden wird. Abfahrt: 7 Uhr, ehemalige Markthalle Staufenberg. Ein reichhaltiges Frühstück sowie die Führungen (Altstadt und Dom)

sind im Preis inbegriffen. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder und deren Frauen 25 Euro/Person, für Nichtmitglieder 40 Euro/Person, Kinder 25 Euro/Person. Anmeldung und Bezahlung bei Gerd Grabenstätter, Telefon 4633.

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## ÖKUMENE

### Donnerstag, 27. September

14.30 Uhr ökumenischer Seniorentreff "Gemeinsam - nicht einsam", musikalische Leckerbissen mit Werner Roth

## CHRISTUSKIRCHE

Ev. freikirchliche Gemeinde/Baptisten

### Sonntag, 30. September

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst



15.30 Uhr Serviciu divin romanesc (rumänischer Gottesdienst), Kontakt: Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

## PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

### Sonntag, 30. September

9 Uhr Gottesdienst mit Kirchkaffee, Pfarrer Knebel

### Dienstag, 2. Oktober

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

### Hinweis

Am Freitag, 5. und Samstag, 6. Oktober sammeln unsere Konfirmanden wie im letzten Jahr die Erntegaben nur an der Staufenberger Straße ein. Da wir nur sieben Konfirmanden haben, bitten wir die Erntegaben entweder an diesen Tagen direkt in die Garage am Gemeindehaus zu bringen oder zum Familiengottesdienst am Sonntag, 7. Oktober, um 10 Uhr mitzubringen.

## ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

### Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394  
E-Mail: pfarramt@ekige.de  
Homepage: www.ekige.de

### Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

### Freitag, 28. September

18.30 Uhr Probe Bläserkreis im Karl-Barth-Haus

20 Uhr Probe St. Jakobskantorei im Karl-Barth-Haus

### Sonntag, 30. September

10 Uhr Patrozinium in der Liebfrauenkirche. Wir feiern mit den Katholiken. In St. Jakob findet kein Gottesdienst statt.

### Dienstag, 2. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe

### Patrozinium in der Liebfrauenkirche

Am Sonntag, 30. September, findet in St. Jakob kein Gottesdienst statt, denn wir feiern mit der katholischen Gemeinde das Patrozinium. Der Gottesdienst in der Liebfrauenkirche beginnt um 10 Uhr, dazu laden wir recht herzlich ein.

### Erntedankfest

Am Sonntag, 7. Oktober, feiern die evangelischen Gemeinden das Erntedankfest. Es ist eine gute Tradition, dass Gemeindeglieder aus ihren Gärten und von ihren Feldern Gaben bringen, mit denen der Altarraum geschmückt wird. Am Samstag, 6. Oktober, können zwischen 9 Uhr und 11 Uhr Obst, Gemüse, Getreide und Blumen in die St. Jakobskirche gebracht werden. Die genannten Gaben sind Ausdruck des Dankes, der Gott, dem Schöpfer, entgegengebracht wird.

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Pfarrbüro

Hauptstraße 55, Telefon 995790  
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de  
Homepage: www.kath-gernsbach.de

### Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

### Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

### Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

Nach Vereinbarung, Dienstag und Frei-

tag 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

### Herzliche Einladung zum Patrozinium in Gernsbach

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Der Kirchenchor singt die Messe Brevis in F von Haydn. Das Gemeindeteam Gernsbach lädt nach dem Patroziniumsgottesdienst am 30. September wieder zu "Brot und Wein" ein. Natürlich werden auch alkoholfreie Getränke angeboten.

### Treffen der Besuchsdienste

Nach der Sommerpause sind alle Mitarbeiter der Besuchsdienste am Dienstag, 2. Oktober, um 18 Uhr zu einem Treffen im Pfarrhaus Obertsrot ganz herzlich eingeladen!

### Elternabend zur Erstkommunion 2019

Zu einem Elternabend mit Informationen rund um die Erstkommunion 2019 sind alle Eltern, die ihr Kind zur Erstkommunion 2019 anmelden wollen, ganz herzlich eingeladen. Der Elternabend findet am Donnerstag, 11. Oktober, um 20 Uhr im Bernhardusheim in Obertsrot, Bernhardusstraße 3, statt. Nähere Informationen dazu erhalten Sie von Gemeindeferentin Susanne Floss, Telefon 916082.

## LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

### Samstag, 29. September

11 Uhr Ministrantenprobe

### Sonntag, 30. September

10 Uhr heilige Messe zum Patrozinium  
Der Kirchenchor singt die Missa Brevis von Haydn in F-Dur

10 Uhr Kinderkirche im Marienhaus

### Dienstag, 2. Oktober

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr heilige Messe als Seelenamt für Kristine Weigmann

**Patrozinium siehe auch Seelsorgeeinheit**

## Halbtagesausflug

Der Halbtagesausflug findet in diesem Jahr am Mittwoch, 17. Oktober, als Wanderung statt. Die Wanderung, begleitet von einem Klosterguide, führt auf dem fünf Kilometer langen Klosterpfad von Frauenalb nach Bad Herrenalb. Dort ist eine Einkehr zum Kaffeetrinken geplant. Abfahrt mit dem Linienbus um 12.25 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Anmeldungen bis Mittwoch, 10. Oktober unter Telefon 7137.

## MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

### Mittwoch, 3. Oktober

18.30 Uhr heilige Messe  
anschließend Rosenkranz

## HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde  
Obertsrot/Hilpertsau

### Samstag, 29. September

14.30 Uhr Taufe von Julius Schmider  
18.30 Uhr heilige Messe

### Montag, 1. Oktober

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

### Dienstag, 2. Oktober

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

### Donnerstag, 4. Oktober

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

### Vortrag von Claus Kassautzki

Die kfd Obertsrot-Hilpertsau lädt herzlich zu einem Vortrag von Pastoralreferent Claus Kassautzki über Indien am Freitag, 28. September, um 15 Uhr ins Bernhardusheim ein.

## ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

### Donnerstag, 4. Oktober

18.30 Uhr heilige Messe

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

### Samstag, 29. September

10 Uhr Kindermusikprojekt in  
Karlsruhe-Weiherfeld

### Sonntag, 30. September

9.30 Uhr Gottesdienst

### Dienstag, 2. Oktober

20 Uhr Chorprobe

### Donnerstag, 4. Oktober

20 Uhr Gottesdienst

## JEHOVAS ZEUGEN

### Donnerstag, 27. September

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im  
Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

### Samstag, 29. September

18 Uhr öffentlicher Vortrag

18.35 Uhr Bibelstudium

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

### Sonntag, 30. September

10 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M. Eger)

### Montag, 1. Oktober

20 Uhr Probe Lobpreischor in Forbach

### Dienstag, 2. Oktober

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's  
besser!“

Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder Telefon 1434, Marlies Fritz

### Vorankündigung

Erntegaben für den Familiengottesdienst an Erntedank, Sonntag, 7. Oktober, können gerne am Samstag, 6. Oktober von 16 bis 17 Uhr in der Kirche abgegeben werden.



### Aus dem eigenen Garten

## Die Apfelernte beginnt

Was gibt es Schöneres, als eigene Äpfel, möglichst von selbst gepflanzten Bäumen? September und Oktober sind die Haupternte-Monate. Hier gute Tipps zur Sortenwahl, Ernte und Lagerung.

Wichtig ist es, Sorten zu pflanzen, die keinen Pflanzenschutz benötigen, weil sie an sich robust sind. Die Gartenakademie Rheinland-Pfalz empfiehlt:

### schorf-resistente Sorten:

- Rebella: eine der besten „Re“-Sorten (heißt: resistente Sorten). Fruchtfleisch etwas grobzellig, Geschmack süß mit Säure. Regelmäßiger, hoher Ertrag. Reifezeitpunkt Mitte September.

- Relinda: Gute Sorte für Streuobstwie-

sen, da wenig schorfanfällig, wenig mehltauanfällig.

### gute lagerfähige Sorten:

- Topaz: geschmacklich beste schorffresistente Sorte. Deswegen auch im Bio-Anbau verbreitet. Geschmack: saftig, aromatisch, süß-säuerlich. Lagerfähig bis März.

- Resista: mittelgroße Frucht, gelbgrün und leicht orange gefärbt auf der Sonnenseite. Trägt alternierend, also alle zwei Jahre. Geschmack: knackig, saftig, sehr gut.

- Roter Boskoop: robuste alte Sorte, die Ende September reift. Große Frucht, säuerlich im Geschmack. Lagerung möglich bis März, beginnt aber zu welken.

### allergiker-geeignete Sorten:

- Gräfin von Goldach: neue Kreuzung aus Rubinette und Pomona, die von Allergikern gut vertragen wird. Dezent aromatisch mit feiner Säure. Gute Lagerfähigkeit bis März/April.

- Santana: schorffresistente Sorte, die dem Elstar nahe ist. Wird offenbar gut von Allergikern vertragen. Geschmack: würzig, süß-säuerlich, saftig. Ernte Anfang-Mitte September.

- Sonnenglanz: leuchtend gelbe Sorte, die von Allergikern gut vertragen wird. Sehr aromatisch mit Zitrusnote und knackig.

### Wie am besten ernten?

Drehen Sie die Frucht vorsichtig beim Ernten. Löst sich der Stiel leicht, ist die Frucht reif. Bitte nicht rupfen oder brechen, das führt zu Schäden am Obst und am nächsten Blütenansatz. Immer wieder kommt es bei der Obsternte im Garten zu Fruchtbeschädigungen und Verletzungen, die dann bei der Lagerung zur Fäulnis führen können. Hierbei unterscheidet man solche, die sofort sichtbar sind, und solche, die sich nach kurzer Zeit zeigen bzw. erst gegen Ende der Auslagerung festgestellt werden. An erster Stelle steht das Abreißen (Stielbruch am Fruchttast) oder Herausreißen des Stiels. Hierbei kommt es oft zu Verletzungen, die dann eine Eintrittspforte für Pilze darstellt. Gegen Druckstellen am Apfel empfiehlt es sich, beim Drehen nicht die Fingerspitzen, sondern die ganze Hand einzusetzen. Vorsicht: die Früchte nicht fallen oder kullern lassen, sondern vorsichtig in den Erntebehälter legen.

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo. - Fr. 16.05 - 18 Uhr im SWR